

# Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung

Eine vom Bund und den Ländern gemeinsam  
getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

**Zulassungs- und Genehmigungsstelle  
für Bauprodukte und Bauarten**

Datum:

05.04.2024

Geschäftszeichen:

II 43-1.158.10-5/24

**Zulassungsnummer:**

**Z-158.10-50**

**Antragsteller:**

**Windmüller GmbH**

Nord-West-Ring 21

32832 Augustdorf

**Geltungsdauer**

vom: **5. April 2024**

bis: **12. April 2027**

**Zulassungsgegenstand:**

**Verlegeunterlagen**

**"Sound Reduct Layer SRL"**

Der oben genannte Zulassungsgegenstand wird hiermit allgemein bauaufsichtlich zugelassen.  
Dieser Bescheid umfasst fünf Seiten und eine Anlage.

DIBt

## I ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

- 1 Mit der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung ist die Verwendbarkeit des Zulassungsgegenstandes im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- 2 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- 3 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- 4 Hersteller und Vertreiber des Zulassungsgegenstandes haben, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den "Besonderen Bestimmungen", dem Verwender des Zulassungsgegenstandes Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden ebenfalls Kopien der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung zur Verfügung zu stellen.
- 5 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des Deutschen Instituts für Bautechnik. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung nicht widersprechen. Übersetzungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung müssen den Hinweis "Vom Deutschen Institut für Bautechnik nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung" enthalten.
- 6 Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.
- 7 Dieser Bescheid bezieht sich auf die von dem Antragsteller im Zulassungsverfahren zum Zulassungsgegenstand gemachten Angaben und vorgelegten Dokumente. Eine Änderung dieser Zulassungsgrundlagen wird von diesem Bescheid nicht erfasst und ist dem Deutschen Institut für Bautechnik unverzüglich offenzulegen.

## II BESONDERE BESTIMMUNGEN

### 1 Zulassungsgegenstand und Verwendungsbereich

Die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung gilt für die Herstellung und Verwendung der Verlegeunterlagen "Sound Reduct Layer SRL".

Die Produkte sind für die Verlegung unter Bodenbelägen in Aufenthaltsräumen vorgesehen.

### 2 Bestimmungen für das Bauprodukt/die Bauprodukte

#### 2.1 Eigenschaften und Zusammensetzung

2.1.1 Die Verlegeunterlagen in Rollenform müssen aus mit Polyurethan gebundenen mineralischen Füllstoffen bestehen, die mit folgenden Kaschierungen versehen sein können:

- PET-Folie
- PP-Folie
- PET-Vlies
- PP-/Viskose-Abdeckvlies
- PES-Strukturvlies mit Gewebeeinlage
- PP-Spinnvlies
- HDPE-Folie
- Glasfaservlies
- Glasfaservlies und Selbstklebeausrüstung
- Selbstklebeausrüstung
- Spezialträger aus PET-Folie, abkaschiert mit PP-Vlies

Die Gesamtdicke der Verlegeunterlagen muss 0,9 mm bis 4,0 mm ( $\pm 10\%$ ) und das Gesamtflächengewicht 1100 g/m<sup>2</sup> bis 3200 g/m<sup>2</sup> ( $\pm 10\%$ ) betragen.

2.1.2 Die Verlegeunterlagen erfüllen die "Anforderungen an bauliche Anlagen bezüglich des Gesundheitsschutzes (ABG)"<sup>1</sup> insbesondere hinsichtlich der Emissionsbegrenzung flüchtiger und schwer flüchtiger organischer Verbindungen und dürfen in Aufenthaltsräumen verwendet werden.

Die Verlegeunterlagen erfüllen die Anforderungen an das Brandverhalten von normalentflammbaren Baustoffen der Klasse E/E<sub>f</sub> nach DIN EN 13501-1<sup>2</sup>, Abschnitt 11 bzw. 12 oder Baustoffklasse DIN 4102-B2 nach DIN 4102-1<sup>3</sup>, Abs. 6.2 bei Verlegung auf Untergründen aus Holz oder Holzwerkstoffen (Rohdichte  $\geq 300$  kg/m<sup>3</sup>) und massiv mineralischen Untergründen.<sup>4</sup>

<sup>1</sup> Anhang 8, Muster-Verwaltungsvorschrift Technische Baubestimmungen (MVV TB)

Eine Bewertung des Geruches erfolgt im Rahmen der Zulassung nicht.

<sup>2</sup> DIN EN 13501-1:2019-5 Klassifizierung von Bauprodukten und Bauarten zu ihrem Brandverhalten; Teil 1: Klassifizierung mit den Ergebnissen aus den Prüfungen zum Brandverhalten von Bauprodukten

<sup>3</sup> DIN 4102-1:1998-5 Brandverhalten von Baustoffen und Bauteilen; Teil 1: Baustoffe - Begriffe, Anforderungen, Prüfungen

<sup>4</sup> Der Verbund aus Verlegeunterlage und darauf verlegtem Bodenbelag gilt als normalentflammbar, sofern der Bodenbelag mindestens die Anforderungen an das Brandverhalten von Baustoffen der Klasse E<sub>f</sub> nach DIN EN 13501-1 oder der Baustoffklasse DIN 4102-B2 erfüllt und entsprechend gekennzeichnet ist. Dabei sind die für Verlegeunterlage und Bodenbelag geltenden Randbedingungen (Untergründe, Verlegeart etc.) zu beachten. Der Nachweis höherwertigerer Brandverhaltensklassen nach DIN EN 13501-1 oder DIN 4102-1 für den Verbund aus Verlegeunterlage und Bodenbelag ist mit dieser Zulassung nicht erbracht und bedarf eines gesonderten bauaufsichtlichen Verwendbarkeitsnachweises.

- 2.1.3 Die chemische Zusammensetzung der Verlegeunterlagen muss mit der beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegten übereinstimmen.
- 2.1.4 Der in Abschnitt 1 genannte Zulassungsgegenstand umfasst eine Gruppe von Einzelprodukten, deren unterschiedliche Dicken und Flächengewichte, die beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt sind, den in Abschnitt 2.1.1 angegebenen Bereichen entsprechen müssen; sie müssen ansonsten in Aufbau und chemischer Zusammensetzung identisch sein. Die Auflistung der Einzelprodukte ist der Zulassung in der Anlage 1 beigelegt.
- 2.1.5 Bei der Verwendung der Verlegeunterlagen ist die jeweilige Verarbeitungsanleitung des Herstellers zu beachten. Die Verarbeitungsanleitung ist beim Deutschen Institut für Bautechnik hinterlegt.

## **2.2 Herstellung und Kennzeichnung**

### **2.2.1 Herstellung**

Bei der Herstellung der Bauprodukte sind die Bestimmungen des Abschnitts 2.1 einzuhalten.

### **2.2.2 Kennzeichnung**

Die Bauprodukte, der Beipackzettel oder die Verpackung oder, wenn dies Schwierigkeiten bereitet, der Lieferschein oder die Anlage zum Lieferschein sind vom Hersteller mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) nach den Übereinstimmungszeichen-Verordnungen der Länder zu kennzeichnen. Die Kennzeichnung darf nur erfolgen, wenn die Voraussetzungen nach Abschnitt 2.3 erfüllt sind.

Folgende Angaben sind auf den Bauprodukten, auf einem Beipackzettel oder auf der Verpackung oder, wenn dies Schwierigkeiten bereitet, auf dem Lieferschein oder auf einer Anlage zum Lieferschein deutlich lesbar anzubringen:

- "[Produktname]"
- Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) mit Namen des Herstellers und des Herstellwerks (kann auch verschlüsselt angegeben werden) und der Zulassungsnummer sowie
  - "Brandverhalten: normalentflammbar (Klasse E/E<sub>fl</sub> nach DIN EN 13501-1 oder Baustoffklasse DIN 4102-B2) auf Untergründen gemäß Zulassung" und
  - "Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach ABG"

## **2.3 Übereinstimmungsbestätigung**

### **2.3.1 Allgemeines**

Die Bestätigung der Übereinstimmung der Bauprodukte mit den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer Erstprüfung durch den Hersteller und einer werkseigenen Produktionskontrolle erfolgen. Die Übereinstimmungserklärung hat der Hersteller durch Kennzeichnung der Bauprodukte mit dem Übereinstimmungszeichen (Ü-Zeichen) unter Hinweis auf den Verwendungszweck abzugeben.

### **2.3.2 Werkseigene Produktionskontrolle**

In jedem Herstellwerk ist eine werkseigene Produktionskontrolle einzurichten und durchzuführen. Unter werkseigener Produktionskontrolle wird die vom Hersteller vorzunehmende kontinuierliche Überwachung der Produktion verstanden, mit der dieser sicherstellt, dass die von ihm hergestellten Bauprodukte den Bestimmungen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung entsprechen.

Die werkseigene Produktionskontrolle soll mindestens die im Folgenden aufgeführten Maßnahmen einschließen:

- Sicherstellung, dass die im Rahmen dieser allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung hinterlegte Rezeptur eingehalten wird.

Dazu muss ein Werktagebuch (o. ä.) geführt werden, in dem die eingesetzten Rohstoffe und Komponenten und deren Mischungsverhältnisse aufgezeichnet werden. Zudem müssen die Bezeichnung und die Menge der jeweils produzierten Charge festgehalten werden.

- Durchführung einer Emissionsprüfung über 28 Tage (Abbruchkriterien für 7 Tage können angewendet werden) einmal im Überwachungszeitraum, vorzugsweise am Ende der Geltungsdauer des Bescheides.
- Vierteljährliche Prüfung des Brandverhaltens nach DIN EN ISO 11925-2 an mindestens 3 Proben.

Die Ergebnisse der werkseigenen Produktionskontrolle sind aufzuzeichnen und auszuwerten. Die Aufzeichnungen müssen mindestens folgende Angaben enthalten:

- Bezeichnung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials und der Bestandteile
- Art der Kontrolle oder Prüfung
- Datum der Herstellung und der Prüfung des Bauprodukts bzw. des Ausgangsmaterials oder der Bestandteile
- Ergebnis der Kontrollen und Prüfungen und, soweit zutreffend, Vergleich mit den Anforderungen
- Unterschrift des für die werkseigene Produktionskontrolle Verantwortlichen

Die Aufzeichnungen sind mindestens fünf Jahre aufzubewahren. Sie sind dem Deutschen Institut für Bautechnik und der zuständigen obersten Bauaufsichtsbehörde auf Verlangen vorzulegen.

Bei ungenügendem Prüfergebnis sind vom Hersteller unverzüglich die erforderlichen Maßnahmen zur Abstellung des Mangels zu treffen. Bauprodukte, die den Anforderungen nicht entsprechen, sind so zu handhaben, dass Verwechslungen mit übereinstimmenden ausgeschlossen werden. Nach Abstellung des Mangels ist - soweit technisch möglich und zum Nachweis der Mängelbeseitigung erforderlich - die betreffende Prüfung unverzüglich zu wiederholen.

Dr. Astrid Gräff  
Referatsleiterin

Beglaubigt  
Gottwald

Zulassungsgegenstand:  
"Sound Reduct Layer SRL"

Anlage 1  
Seite 1 von 4

Auflistung der in der Zulassung geregelten Einzelprodukte:

Lfd. Nr.	Name der Verlegeunterlage	Lfd. Nr.	Name der Verlegeunterlage
1	SRL 0,9_1,1	37	SRL 3,0_2,6
2	SRL 1,0_1,2	38	SRL 3,0_2,65
3	SRL 1,2_1,5	39	SRL 3,0_2,8
4	SRL 1,3_1,3	40	SRL 3,0_2,85
5	SRL 1,4_1,4	41	SRL 3,0_3,0
6	SRL 1,4_1,5	42	SRL 3,2_2,85
7	SRL 1,5_1,3	43	SRL 3,4_2,6
8	SRL 1,5_1,5	44	SRL 4,0_3,2
9	SRL 1,6_1,8	45	Comfort-Tec
10	SRL 1,65_1,65	46	IS Unterlagsmatte 190 S
11	SRL 1,8_1,4	47	MEISTER Silence 20
12	SRL 1,8_1,5	48	Akustik Protect 100
13	SRL 1,8_1,8	49	Akustik Protect 200
14	SRL 1,8_2,0	50	Akustik Protect 300
15	SRL 1,8_2,6	51	SELITPRO PU 3 mm
16	SRL 1,9_1,5	52	Sound Protect ECO+
17	SRL 1,9_1,7	53	Schulte Räume-Komfort Plus 2,5 mm
18	SRL 1,9_2,0	54	Axton Excellence 2 mm
19	SRL 2,0_1,1	55	SELITPRO PU 3 mm AquaStop
20	SRL 2,0_1,3	56	Acoustic Layer 2
21	SRL 2,0_1,6	57	noma@floor SPECIAL HEATFLOW 2 mm Aquastop
22	SRL 2,0_1,7	58	Acoustic Layer 2,8+
23	SRL 2,0_1,9	59	Sound Protect ECO+ Profi
24	SRL 2,0_2,0	60	MEISTER Silence 25DB
25	SRL 2,1_2,0	61	Universol Fix
26	SRL 2,15_1,9	62	AkusTec-Matte, 2 mm
27	SRL 2,25_1,75	63	AkusTec-Matte, 3 mm
28	SRL 2,3_2,2	64	AkusTec-Matte Vinylboden 1,5 mm
29	SRL 2,3_2,8	65	Vinlay SK
30	SRL 2,4_2,2	66	Vinlic Light 1.4
31	SRL 2,5_2,0	67	Akustik Park
32	SRL 2,6_2,2	68	JAB "Klickunterlage"
33	SRL 2,6_2,4	69	AkusTec 2 mm, Vlies
34	SRL 2,8_2,4	70	AkusTec 2 mm, Alu
35	SRL 2,8_2,8	71	AkusTec 3 mm, Alu
36	SRL 2,8_3,0	72	180 S Entkopplung

Zulassungsgegenstand:  
"Sound Reduct Layer SRL"

Anlage 1  
Seite 2 von 4

Lfd. Nr.	Name der Verlegeunterlage	Lfd. Nr.	Name der Verlegeunterlage
73	Premium Akustik	110	Decoflooring "Vortis Protect Click"
74	MEISTER—Silence 15 DB	111	Koczwarra "V-Premium Sound"
75	Schulte Räume Komfort Plus 2 mm	112	Barlinek "FixMat SOUND 2.1 SD"
76	AkusTec-Matte Vinylboden 1,5 mm	113	Wineo "SoundSTOP"
77	Silent PUR	114	Wineo "SilentRIGID"
78	Silent PUR Alu	115	Floorax PRO 2.0
79	Parquet Pro	116	VINFLOOR PRO 1.4
80	B.S. "Soundless"	117	D-TACK "FLOOR-LAY PRO ALU"
81	Kronotex "Superior Sound"	118	BoTec "Akusti Multi Plus"
82	Prinz "LVT Silent PUR Grip" – VD	119	Meister "Silence Compact"
83	Kronotex "Premium Sound"	120	wineo "Silent Plus"
84	JK 125+ MineralPRO AquaStop 3 mm	121	JOKA "JK 138 Designlay SK"
85	noma@floor COMFORT 1,5 mm Aquastop	122	Kronoflooring "EX PUR 1.0_ORCA"
86	planeo Silence	123	Kronoflooring "EX PUR 1.0_SPC"
87	Meister "Silence Grip"	124	Kaindl "Sound System Underlay 1.0"
88	Parador – "Stick Protect"	125	PPC "PU Ondervloeren Dryback PVC 1.8"
89	Planeo Silent Stick	126	Decoflooring "ProfiVinyl Unterlage 1.0"
90	moderna perfectfloor eco	127	Wineo "Silent Premium Contract"
91	TALVT DRY BACK	128	Holzgalerie Schulte "Laminate 2.8 SD"
92	TALVT LOW GRAB	129	D-TACK "FLOOR-LAY LVT 1000"
93	Wineo Sound Protect Eco+ 2 mm	130	D-TACK "FLOOR-LAY KLEBE LVT"
94	Wineo Sound Protect EcoP 3 mm	131	Wineo "soundPROTECT Special SD 4,0"
95	Wineo Sound Protect Eco+ SD 2 mm	132	mfh systems "CF DIRECT 1.5"
96	Wineo Sound Protect EcoP SD 3 mm	133	Decoflooring "PROFI LAMINATUNTERLAGE"
97	Wineo Silent Comfort	134	Poli-Eco "Korner LVT Premium 1,5"
98	Forbo Click Underlay 10 m <sup>2</sup>	135	Poli-Eco "Korner Energy Pro Comfort"
99	Tarkomfort PRO	136	Poli-Eco "Korner Performa 3"
100	Silent Premium	137	Weninger "IDEAL PROFI 2.0"
101	ter Hürne – "AkusTec Vinylboden Pro"	138	wineo "silentRIGID LIGHT"
102	Krono "add2 PUR 2.0"	139	HWZ "Fixmat"
103	JAB "EASY COMFORT Klebeunterlage"	140	Above "Multi Grip LVT 1.5"
104	Joka "JK 106 Parsonic"	141	Hamberger "Haro Silent Grip"
105	Koczwarra "LVT 1.0"	142	Quarz "Ultimate3"
106	HWZ "TS BIDesign SPCU 1.2"	143	Quarz "Ultimate3 Basic"
107	Equipped "Superior Premium Sound"	144	Quarz "Premium2"
108	Krono "PUR 1.0"	145	Quarz "Vinyl"
109	ABOVER "LVT Premium"	146	Quarz "LVT"

Zulassungsgegenstand:  
"Sound Reduct Layer SRL"

Anlage 1  
Seite 3 von 4

Lfd. Nr.	Name der Verlegeunterlage	Lfd. Nr.	Name der Verlegeunterlage
147	Designflooring "LVT Underlay 2.0"	177	EXQUISIT "AKUSTIK"
148	Abover "Korner Ultra Grip 1000"	178	Mardom "Premium Dryback PRO" - VD
149	W. & L. Jordan "JK 135+ MineralPro AquaStop 2,0 mm"	179	Decotec "AdHoc 2.0" - VD
150	W. & L. Jordan "JK 125+ MineralPro AquaStop 3,0 mm"	180	Mardom "SPC Ridgid 1.0"
151	Koczwara "SPC 1.0"	181	Mardom "Laminate SD/SK 1.8"
152	Windmüller PL "Flavo Silent Floor ALU 1,5 mm"	182	Quercus "Perfect Sound"
153	NMC "noma@floor COMFORT 1,5 mm AS"	183	Mardom "ThermoPlus 2.8 SD"
154	Ter Hürne "AkusTec 2,00 mm, Alu"	184	Desono "SPC 1.0" - VD
155	Ter Hürne "AkusTec 2,8 mm, Alu"	185	SGH "Acoustic Allrounder+"-VD Privatlabel
156	Ter Hürne "AkusTec 2,00 mm, Vlies"	186	wineo Polska "Move on 1.5 SD T base"
157	NMC "noma@floor SPECIAL HEATFLOW 2mm AS"	187	wineo Polska "Move on 2.5 SD T"
158	Abover "HEAT PRO 1.5"	188	TOV "Underlay polyurethane Start floor SPC 1.0" - VD
159	Abover "SPC 1200"	189	TOV "Underlay polyurethane Start floor LVT 1.3" - VD
160	Decoflooring "Equipped 1023 Superior Sound"	190	wineo Polska VILO Rigid Master 1.0
161	Decoflooring "Equipped 1006 Premium Sound"	191	wineo Polska VILO Alu Multi Force 1.5
162	NMC "noma@floor Comfort 1,5 mm Anti-Slip" - VD	192	wineo Polska Max Pod Alu Prime 1,8
163	NMC "noma@floor Special Dry Back 2 mm" - VD	193	albert "Timberlay ÖKO mit Alu"
164	Abover "Mercado SPC 1.2"	194	Bona "Bona U350" - Kartonware
165	Abover "Mercado Thermo Max +"	195	Acoustic Heavy LVT SK 1.8
166	HDM "LVT 3.0"	196	wineo Polska Ablux "xtra Noise Protect"
167	Acoustic Heavy Alu PUM	197	Project Floors "LVT-UL 2000" - VD
168	Abover "Korner Expert Pro" - 40 VD	198	wineo Polska Quercus Perfect Sound 4.0
169	Mardom "Premium Thermo Plus"	199	Desono "Cezar PRO THERMO MAX" - TB
170	Barlinek "EXTREME 1.5"	200	LVT 3.0 LI
171	Parador "Akustik Protect 80" VDB	201	Kermi "Laminate 1.5 SD" - VD
172	Parador "Akustik Protect 500" VDB	202	KÄHRS 2,5 mm
173	SRL 150 SK	203	Kermi "Xtrafloor TS EPS" - VD
174	SRL-180 S/SK	204	Kährs "Flex Silent"
175	Premium "AKUSTIK"	205	wineo polska M3 Fenomen Alu 1.8 - VDT
176	EXQUISIT "AKUSTIK SD"	206	Wallmann "NoNoise VINYL PROF u/damp" - VD



Zulassungsgegenstand:  
"Sound Reduct Layer SRL"

Anlage 1  
Seite 4 von 4

Lfd. Nr.	Name der Verlegeunterlage
207	QA "Unda-Tech 2.8" - TB
208	Wallmann "Garant Soundblock Pro u/damp" - VD
209	Wallmann "Garant Soundblock Pro m/damp" - VD
210	Viehoff "Jordan Fastfloor pro LVT Dryback" - FK
211	SGH "Special Vinyl Grip PUR 1.5 G" - VD
212	Flavo Alu 4.0 mm
213	Wineo "Schnellkleber - Singleglue" - VD
214	Wineo "Schnellkleber - Doubleglue" - VD
215	Abover "THERMOSONIC DNL 40+9#" - TB
216	Decoflooring "SPC 1,0 SD" - ERVP
217	Floorify "performance underlay" - FK
218	Abover "MULTI PRO 1.5 40+6#" - TB
219	Cotap "Laminate 1.8 SD" - VD
220	Cotap "LVT AdHoc 2.0 SD 12µ" - VD
221	"Komfort Underlag for LVT" – VD
222	Intercombi "Beaufloor Silenzio Universale" - TB
223	Group Thys "Laminate 1,8 SD" - ERVP
224	Cezar Poland "PRO THERMO MAX +"
225	Parador "Akustik-Protect Rigid"
226	Abover "WENINGER Ideal Slim 1.0"
227	SGH "Acoustic Easy+S"
228	Prinz "Silent PUR TACK" – VD
229	Abriso Jiffy "Laminate 1.8 SD"
230	Wineo Polska KOMBINEO SD
231	Wineo Polska KOMBINEO SPC
232	Bauwerk Geh- und Trittschallmatte
233	Jordan "JK 128+"